

HardFacts

Solid and Liquid Resources, Energy



Dr. Frank Leschhorn,
Bergwerksdirektor i.R.



Entwicklung Australischer Dollar zum Euro



Inhaltsverzeichnis:

Steinkohle	1
Trauerfeier	1
?????	2
?????	2
Zinsen	3
??????	4
Impressum / Disclaimer	4
Kurse Aktien Rohstoffe	5

Herausgeber:

V.i.S.d.P.: Dipl.-kfm A. Chaves,

Herausgeber: Ascha GmbH,
Wörthstr. 17, 81667 München
Tel 089 12789500,
Email: hardfacts@ascha-gmbh.de

Datenschutzerklärung

STEINKOHLE

von Dr. Frank Leschhorn

Australien ist der größte Lieferant für Kohle in der Welt. Bei Koks-kohle werden jährlich 130 Mio t/a exportiert vor Kanada mit 31 Mio t/a. Bei Kraftwerk-kohle ist Australien auf dem zweiten Platz hinter Indonesien mit 120 Mio t/a (ggü 140 Mio t/a).

Die Ausfuhren gehen vor allem nach Asien mit 80% des Volumens, wobei Japan 45% nimmt. Speziell bei Koks-kohle beliefert Australien fast alle Stahlwerke der Welt.

Etwa 76% der Steinkohle-förderung wird im Tagebau gewonnen.

Australien spielt in der Topliga der weltweiten Bereitstellung mineralischer Rohstoffe, wobei die Kohlenexporte einen überragenden Anteil haben. Der fünfte Erdteil besitzt das Lagerstättenpotential für eine langfristig nachhaltige Produktion von Koks-kohlen und Kraftwerks-

kohlen unter politisch stabilen Bedingungen.

Zu den Problemen, die gelöst werden müssen, zählen insbesondere die Bereitstellung geeigneter und ausgebildeter Mitarbeiter sowie die Versorgung der Betriebe mit Wasser. Die Bergwerksgesellschaften haben verstanden, dass sie langfristige Akzeptanz bei der Bevölkerung nur über soziale Verantwortung und durch auf die Schonung der Umwelt gerichtete Strategien erlangen können. Auf diesem Sektor ist man bereits erfolgreich, und hier kann die Welt von Australien lernen.

Unsere Meinung:

Wegen der geplanten Schließung der deutschen Steinkohle Zechen, ist es angebracht den internationalen Kohlenmarkt näher zu betrachten.

Zum vollständigen und sehr lesenswerten Bericht von Dr. Frank Leschhorn, Brisbane / München gelangen Sie durch Anklicken des links stehenden Link. Dieser Bericht ist auch in der Zeitschrift Glück Auf vom VEG Verlag, Essen erschienen.

TRAUERFEIER

Der Chefkommentar

Falls Sie Beerdigungen schätzen, dann sollten Sie Nordrhein-Westfalen und das Saarland bald besuchen. Dort wird innovativ eine Industrie beerdigt, nicht weil sie keine Zu-

kunft hätte sondern wegen der Vergangenheit.

Ich meine die Steinkohle, die uralte Wiege des Bergbaues. Natürlich sind Neue Technologien und Software attraktiver, da lässt sich die Subvention leichter vermitteln – zumal dort kaum nach zu rechnen ist, ob sie sinnvoll war.



Herausgeber
Dipl. Kfm. A. Chaves

Man beerdigt 39 Tsd. Arbeitsplätze. Nimmt man die Automobilindustrie als Maß, dann muss man 1,5x dazu rechnen durch Dienstleister und Zulieferer, das sind irgendwie doch 100.000 Arbeitsplätze. Aber das ist politisch eine unbequeme Wahrheit.

Die Entscheidung ist bedenklich. Wir geben auf und verlassen uns auf die Liefertreue der Oligarchen im Osten. Und wir verlassen uns auch darauf, dass die Transportkosten irgendwie wenig steigen. Der Rückgang der Erdölfördermenge und die Wirkung der Transportkosten aus z.B. Australien sieht man noch nicht.

Das einzige Gute ist der lange Zeitraum: Man kann in 5 Jahren nochmals überlegen, dann ist man schlauer.

Bei diesem Prozess wäre es wünschenswert erst zuletzt die erfahrenen Experten, unabhängig vom Alter, frei zu stellen. Denn in 5 Jahren, wenn die Zechen wieder aktiv sein sollen, werden diese dringend benötigt. Völlig unkritisch werden die Folgen für den deutschen Maschinenbau hingenommen, dessen schwere Gerätschaften für Erdbewegungen, Stollen- und Sicherheitstechnik ein Exportschlager sind. Die Produktentwicklung wird leiden.

EURO / US DOLLAR Absichern?

Das Währungspaar Euro/US-Dollar steht vor der Entscheidung deren technische Analyse vor allem den Exporteur aufhorchen lassen sollte.

Vom Tief zum Hoch

Seit dem Dezembertief von 2005 bei 1,1600 EUR/USD hat sich ein stabiler Aufwärtstrend etabliert der sein vorläufiges Hoch im Dezember 2006 bei 1,3460 zeigte. Eine anschließende Korrektur die 7 Wochen dauerte kann aus heutiger Sicht bei 1,2960 als abgeschlossen betrachtet werden.

Typisch und leicht prognostizierbar war das Korrekturmuster deshalb, weil es genau in den Bereich des alten Zwischenhochs vom Mai/Juni '06 führen sollte und das lag ebenfalls bei 1,2960 Euro für einen USD.

Patternanalysten

Patternanalysten dürfte nicht entgangen sein, dass sich im

Februar letzten Jahres eine exzellente Chance ergab im Euro bei 1,1900 Longpositionen aufzubauen.

Patternanalysten sind in den USA weit verbreitet und handeln mit Vorliebe und überdurchschnittlichen Erfolg Chartformationen die sich im historischen Verlauf schon einmal eingestellt hatten. Sollte sich also dieses Muster wiederholen und dieselbe Wegstrecke zurücklegen die er im letzten Jahr geschafft hat, wären das 0,15 Euro oder ein Kursziel von 1,4500 EUR/USD.

Unsere Meinung

Ich will damit nicht sagen, dass es so kommt, aber es hat sich gezeigt, dass Zins und Devisentrend zu längeren über mehrere Jahre andauernden Bewegungen gehören die sich nicht einmal durch Interventionen umdrehen lassen.

Absicherungsbedarf scheint mir deshalb das Gebot der Stunde.

KUPFER

Absichern!

Das rote Basismetall Kupfer, war vor noch gar nicht so langer Zeit der High Flyer unter den Industriemetallen.

China

Vor allem die Handelsaktivitäten chinesischer Adressen werden immer wieder für die hohen Volatilitäten verantwortlich gemacht.

Aber Vorsicht, gerade beim Kupfer zeigt sich das große Talent um Handelsstrategien an den liquiden Base-Metal Märkten in London und New York. Denn erstaunlicherweise treten die Händler aus dem Reich der Mitte nicht nur als Käufer, sondern immer wieder auch als Verkäufer im großen Stil auf das Parkett.

Immer wenn alle Welt zu wissen glaubt was China an Rohstoffen am dringendsten benötigen wird und nur eine Positionierung in Frage käme, nämlich die des Nettoimporteurs, ist der Zenit einer Kursbewegung häufig nicht mehr weit.

Milliarden Verluste

Derzeitig, so spricht man hinter der Kulisse, wurde solch eine strategische Fehlentscheidung einem Hedgefondsmanager aus London zum Verhängnis.

Wie im nebenstehenden Chart erkennbar, fiel diese Zäsur der Kurse stärker aus als von Fachleuten erwartet und der Grund dafür läge, so die Insider von der LME, London Metall Exchange wohl an der Liquidationswelle der Longpositionen die zur Unzeit aufgelöst werden mussten.



Eine ähnliche Situation konnten wir erst kürzlich auch im Gasmarkt beobachten als der Hegefonds Amaranth einen Verlust von 6 Mrd.USD verursachte.

Zuviel Liquidität?

Dem Beobachter ist vor dem Hintergrund solcher Entwicklungen nicht wohl und es drängt sich ein Bild auf wonach wohl viel zu viel Geld an den Rohstoffmärkten unterwegs ist. „Alles ist möglich, so auch das Gegenteil“ sagte schon Andre Kostolany.

Trotzdem sollten die richtigen Schlüsse gezogen werden denn freuen kann sich in Anbetracht solcher Volatilitäten vor allem das verarbeitende Gewerbe und die heimische Industrie. Denn auf diese Weise ergeben sich immer wieder vorteilhafte Marktsituationen die für firmeneigene Hedgestrategien, also Absicherungen genutzt werden können und sollten.

Unsere Meinung

Industrieunternehmen beklagen steigende Rohstoffpreise, Devisen und Zinsen. Die Möglichkeiten für die diese Märkte eigentlich gegründet und konzipiert wurden, werden aber nach unseren Erfahrungen wenig wahrgenommen. Solche Unternehmen verschenken ihre Marktchancen und setzen Arbeitsplätze aufs Spiel.

Nicht spekulieren aber bereits in der Angebotsphase den möglichen Bedarf an Rohstoffen absichern heißt deshalb unsere Botschaft.

GOLD/SILBER

Aufwärtstrend

Die Aktivitäten rund um das iranische Nuklearprogramm verleihen den Edelmetallen am CBOT, Chicago weiteren Auftrieb, so äußerten sich Donnerstag Abend Analysten direkt vom Parkett.

Dieser Zusammenhag erschließ sich dem Investor erst auf dem 2. Blick Denn zum einen ist nach wie vor eine hohe Korrelation zwischen dem Gold- und Ölpreis feststellbar und des Weiteren wurde ein Kursanstieg über die Marke von 660 USD/ouz Donnerstag Abend aufgrund verbaler Attacken iranischer Führer gegen die USA ausgelöst.

Widerstand

Der nächste markante Widerstand wird von Analysten bei 676 USD/ouz und im Silber bei 14,10 USD gesehen. Der Markt gilt allgemein als Technisch überkauft. Deshalb kann davon ausgegangen werden, dass es ei-



nige Zeit dauern könnte bis diese Preishürde genommen wird. Politische Kurse, so gilt an der Börse ein Sprichwort, haben kurze Beine. Allerdings finden die jüngsten Kursbewegungen des Goldes auch eine Bestätigung in den anderen Edelmetallen Silber, Platin und Palladium.

Unsere Meinung

Absicherungsstrategien gegen weitere Kursanstiege sollten nicht länger aufgeschoben und mittels Futures und Swaps zeitnah geprüft werden.

Die technischen Indikatoren unseres APS-Systems haben in den letzten 2 Wochen in allen Edelmetallen sowie im Nickel auf „übergewichten“ gedreht (s. letzte Seite).

und täglich aktuell unter: <http://magazin.my-broker.de/index/start.php?&PHPSESID=95e5dfa5d3d4a860a1570594e7c21ef8#>

Aktuelle Kurse und Charts der Edelmetall (15min verzögert) unter www.my-broker.de

Abonnement:

HardFacts ist bis 31.3.07 kostenlos zu beziehen. Danach erhält nur der Abonnent ausführlichen Zugriff auf Informationen, Kursdaten, Empfehlung und Sonderveröffentlichungen.

Geld zurück Garantie:

Das jährliche Abonnement kostet 43,50 Euro inkl. Mehrwertsteuer. Bei Abschluss eines Abonnements hat der Abonnent ein Rücktrittsrecht von vier Wochen. Er erhält dann die volle Abonnementgebühr zurück, abzüglich ev. Bankspesen.

Abonnenten tragen sich bitte auf unsere Homepage ein, dort erhalten Sie alle Angaben zur Zahlung und Modalitäten.

Datenschutzerklärung:

Wir geben keine Email Adressen unserer Bezieher weiter – ohne Ausnahme. Die uns von Ihnen angegebene Email Adresse wird ausschließlich zum Versand unserer Publikation und Informationen um unsere Publikation benützt.

Falls Sie unsere Publikation nicht mehr beziehen wollen, wird Ihre Email Adresse gelöscht.

Wir nehmen Datenschutz Ernst, denn wir selbst wollen nicht Ziel von Spam sein.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir im Gegenzug keine anonymisierten Emailadressen z.B. „lockvogel@gmx.de“ oder „binflottdabei@web.de“ akzeptieren. Wir schützen Ihre Daten aber wollen wissen mit wem wir es zu tun haben.

Impressum und Disclaimer

Urheberrecht

Alle Inhalte der Publikation sowie die Publikation insgesamt sind urheberrechtlich geschützt. Eine Vervielfältigung oder weitere Verteilung bedarf der schriftlichen Einwilligung des Herausgebers. Bei Zitaten ist auf die Quelle angemessen zu verweisen. Eine nachträgliche Veränderung oder Bearbeitung der Inhalte oder die kommerzielle Weiterverwertung bedürfen ebenfalls der schriftlichen Einwilligung des Herausgebers.

Disclaimer

Die veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältige Recherche und auf Fakten. Die redaktionelle Meinung ist grundsätzlich immer gekennzeichnet.

Bei allen Angaben zu Aktien, Wertpapiere oder Rohstoffen werden allgemein zugängliche Informationen oder das Ergebnis eigener Recherchen verwendet. Hier wird auf Quellen zugegriffen die von Herausgeber und Mitarbeitern als vertrauenswürdig eingestuft wer-

den. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotz aller Sorgfalt keine Haftung übernommen werden.

In keinem Fall stellen diese eine Aufforderung oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Aktien, Wertpapiere oder Rohstoff als Positionen eines Depots dar. Der Rohstoff- und Energiemarkt ist ein Bereich für den erfahrenen Investor wegen starken Schwankungen der Notierung dieser Positionen und damit mit erheblichen Risiken. Ein Beratungsvertrag mit den Abonnenten kommt nicht zustande. Eine Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung unserer Ausführungen oder Meinungen für die Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, wird vollständig ausgeschlossen. Unerfahrene Investoren wird die Hinzuziehung zugelassener und erfahrene Vermögensberater und Finanzdienstleister empfohlen.

Herausgeber

Ascha GmbH, Wörthstr. 17, 81667 München, Tel 089 12789500.
Steuernummer: DE194245841, Herausgeber und Geschäftsführer:
Dipl Kfm Alvaro Chaves, HRB München 120383

Aktien Werte

Name	WPK	Close	Single Allocation	
Anglo Gold Ashanti Adr	AU	45.20	neutral	[since 26.12.2006]
Gold Corp Adr	GG	25.56	underweight	[since 05.01.2007]
Hecla Mining	HL	6.57	neutral	[since 17.01.2007]
Novagold Resources	NG	16.04	neutral	[since 09.01.2007]
Seabridge Goldadr	SA	11.73	underweight	[since 09.01.2007]
Barrick Gold	ABX	28.61	neutral	[since 10.01.2007]
Agnico-eagle Mines	AEM	36.65	underweight	[since 05.01.2007]
Apollo Gold	AGT	0.50	overweight	[since 17.01.2007]
Yamana Gold Adr	AUY	11.75	neutral	[since 25.12.2006]
Bema Gold	BGO	5.51	neutral	[since 27.12.2006]
Minas Buenaventura	BVN	27.79	underweight	[since 11.01.2007]
Coeur Dalene Mines	CDE	4.34	underweight	[since 12.01.2007]
Cumberland Resour Adr	CLG	5.71	neutral	[since 10.01.2007]
Eldorad Ogold	EGO	5.53	neutral	[since 25.12.2006]
Freeport Mcmoran Copp	FCX	53.95	underweight	[since 26.12.2006]
Greatbasin Goldadr	GBN	1.75	overweight	[since 19.01.2007]
Gold Fields Adr	GFI	16.90	neutral	[since 11.01.2007]
Gammonlake Resources	GRS	15.76	underweight	[since 11.01.2007]
Gold Reserve	GRZ	3.60	underweight	[since 08.01.2007]
Goldenstar Resource	GSS	3.03	underweight	[since 26.12.2006]
Harmony Gold Min. Adr	HMY	13.43	underweight	[since 08.01.2007]
Crystallex Internatio	KRY	3	neutral	[since 16.01.2007]
Meridian Gold	MDG	26.96	underweight	[since 05.01.2007]
Metallica Resourc Adr	MRB	3.95	neutral	[since 11.12.2006]
Newmont Mining	NEM	43.24	underweight	[since 11.01.2007]
Northern Orion Resour	NTO	3.75	neutral	[since 19.01.2007]
Northgate Explora Adr	NXG	3.49	neutral	[since 09.01.2007]
Pacific Rimining	PMU	1.00	underweight	[since 10.01.2007]
Rio Narcea Gold Adr	RNO	2.56	neutral	[since 17.01.2007]
Apex Silver Mines Adr	SIL	13.56	underweight	[since 25.12.2006]
Vista Gold	VGZ	7.88	underweight	[since 16.01.2007]
Rand Gold Resources	GOLD	22.01	underweight	[since 15.01.2007]
Panamerican Silver Adr	PAAS	25.21	neutral	[since 03.01.2007]
Royal Gold	RGLD	30.40	underweight	[since 12.01.2007]
Silver Standard Adr	SSRI	29.87	neutral	[since 28.12.2006]
Drd Gold Adr	DROOY	0.79	underweight	[since 09.10.2006]
Newcrest Mining Aud	011004	24.20	underweight	[since 15.01.2007]
Western Areas Zar	026014	43.75	neutral	[since 25.08.2006]

Rohstoffe

Name	WPK	Close	Single Allocation	
US Phlx Oil Service Osx	000410	184.02	underweight	[since 03.01.2007]
Crudeoil-future Nymex	000510	51.54	underweight	[since 10.01.2007]
Gold-future Nymex	000511	636	neutral	[since 19.12.2006]
Silber-future Nymex	000513	12.90	underweight	[since 05.01.2007]
Palladium-future Nymex	000514	344.5	overweight	[since 19.01.2007]
Cc-index-future Nybot	000652	384.25	underweight	[since 17.01.2007]
Brent Oil-future Ice	000722	53.02	underweight	[since 08.01.2007]
Brent Index Ice	000723	52.36	underweight	[since 10.01.2007]
Opec Oil Basket Usd Barrel	000724	48.22	underweight	[since 08.01.2007]
Jse Gold	000805	2690.61	neutral	[since 13.12.2006]
Silber Usd Unze	000922	12.72	underweight	[since 17.01.2007]
US Rohöl-benzin-lagerb.	006216	321.5	underweight	[since 27.12.2006]
US Phlx Gold+silver Xau	969412	131.19	underweight	[since 09.01.2007]
US Amex Gold Bugshui	969557	318.27	underweight	[since 05.01.2007]
US Amex Oil	969558	1137.57	underweight	[since 18.01.2007]
Gold Usd Unze	999001	629	neutral	[since 15.12.2006]
Nickel Usd Tonne	999005	37300	overweight	[since 22.01.2007]
Aluminium Usd Tonne	999190	2793	underweight	[since 12.01.2007]
Kupfer Usd Tonne	999197	5450	underweight	[since 27.09.2006]
Palladium Usd Unze	999199	339	overweight	[since 02.01.2007]
Platin Usd Unze	999202	1154	neutral	[since 17.01.2007]

Obige Werte liefert das APS-System für Aktien, Devisen und Indizes das von Profis für Händler entwickelt wurde. Auf der Seite www.my-broker.de finden Sie täglich diese Signale mit denen Sie Ihre Handelsideen vergleichen und auf den Prüfstand stellen können.